

IG METALL VOR ORT



Finde deine IG Metall Geschäftsstelle vor Ort auf unserer interaktiven Landkarte



SEI DABEI UND WERDE MITGLIED

- ▶ Unkompliziert Mitglied werden - in wenigen Schritten zu einem starken Team gehören



- ▶ Weitere Infos findest du unter IGMetall.de

Impressum

Herausgeber: IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt, vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzender: Jörg Hofmann V.i.S.d.P / Verantwortlich nach § 55 Abs. 2 RStV: Hans-Jürgen Urban, geschäftsführendes Vorstandsmitglied
Redaktion: Lion Salomon
Gestaltung: warenform
Foto: Freepik



3. Dezember
INTERNATIONALER TAG
DER MENSCHEN
MIT BEHINDERUNG

WOHER KOMMT DER INTERNATIONALE AKTIONSTAG DER MENSCHEN MIT BEHINDERUNG?

Der Internationale Tag der Menschen mit Behinderung findet jedes Jahr am 3. Dezember statt. Der Aktions- und Gedenktag wurde von den Vereinten Nationen (UN) 1993 ins Leben gerufen.

Ziel des Tages ist es, ein Bewusstsein für die Rechte, die Würde und das Wohlergehen von Menschen mit Behinderung zu schaffen.

Nicht nur die Sensibilisierung für diese Themen soll an diesem Tag eine Rolle spielen.

Es geht auch darum, in allen Bereichen des Lebens, in denen immer noch Menschen mit Behinderung ausgegrenzt werden, laut einzufordern, dass damit Schluss sein muss.

Egal ob in der Arbeitswelt, im gesellschaftlichen Leben oder der Politik: Alle Menschen müssen die gleichen Rechte haben – egal ob mit oder ohne Behinderung.

ARBEIT IST SCHLÜSSEL FÜR DIE TEILHABE

Die tägliche Arbeit mit anderen Menschen ist der wichtigste Garant für Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Gerade das wird aber Menschen mit Behinderung immer wieder erschwert oder sogar ganz verwehrt.

Manche kommen wegen einer Behinderung gar nicht erst in Arbeit, andere werden aufgrund einer im Laufe des Arbeitslebens erworbenen Behinderung aus der Arbeitswelt gedrängt. Das muss sich ändern.

GUTE ARBEIT – BARRIEREFREI

Die Arbeitswelt muss dauerhaft inklusiv werden - nicht erst wenn eine Behinderung droht oder passiert ist. Von Anfang an muss die Arbeit in den Betrieben barrierefrei gestaltet werden. Barrieren müssen raus aus den Büros, den Werkhallen und den Köpfen.

DIE SBV – DEIN SPRACHROHR UND INTERESSENVERTRETERIN

Damit das klappt, brauchen wir in den Betrieben starke und sichtbare Kolleginnen und Kollegen. Viele sind heute schon dabei: als Mitglieder, im Vertrauenskörper, im Betriebsrat und in der Schwerbehindertenvertretung (SBV). Gerade die SBV macht sich stark für die Belange der Menschen mit Behinderung bzw. der Menschen, die von einer Behinderung bedroht sind.

KOMPETENTE PARTNERIN FÜR EINE INKLUSIVE ARBEITSWELT

Die IG Metall setzt sich für die Interessen der abhängig Beschäftigten mit Behinderung im Betrieb und auf dem Arbeitsmarkt ein.

Wir helfen u. a. bei Fragen zu:

- ▶ Gute barrierefreie Arbeit
- ▶ Prävention
- ▶ Beschäftigung
- ▶ Kündigung
- ▶ Rehabilitation
- ▶ Sozialrecht
- ▶ Arbeitsrecht
- ▶ Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die Arbeitswelt steckt mitten im Wandel. Bei dieser Transformation dürfen die Belange der Menschen mit Behinderung nicht hinten runterfallen. Deshalb machen wir uns stark für eine moderne Gesellschaft, in der Teilhabe nicht an einer Behinderung scheitert: für eine inklusive Transformation.

Je mehr wir sind, desto lauter können wir sein. Deshalb engagiere auch du dich in der IG Metall und trete für deine Interessen ein.

